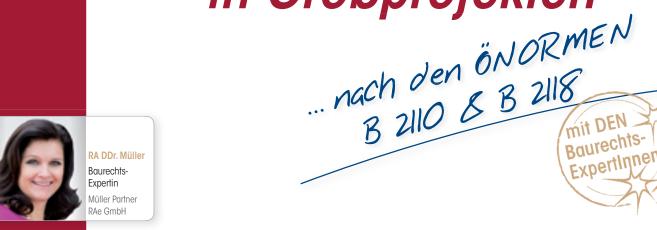


Fachtagung Claim-Management in Großprojekten







Mag. Hussian Leiter der Rechtsabteilung PORR AG



Dr. Wach Konsulent für Bauwirtschaft und Contractmanagement Unternehmens



Bmstr. Ina. Weber Geschäftsführer ECC Bauprozess managment GmbH

- Rechtliche Grundlagen
- Aus Sicht des Generalunternehmers
- Partnerschaftsmodell als Instrument des Claim-Managements
- Wichtige & aktuelle Anforderungen an Claims in der Kalkulation und Ausführung
- Inklusive zahlreicher praktischer Tipps & Erfahrungen aus der Praxis

18. April 2018, Wien 30. Jänner 2019, Wien







Fachtagung Claim-Management in Großprojekten

... nach den ÖNORMEN B 2110 & B 2118

Im Rahmen unserer Fachtagung, die sich primär an Auftragnehmer wendet, erhalten Sie einen Überblick über den aktuellen Stand des Claim-Managements.

Anhand praktischer Tipps wird die Aufbereitung von Claims in rechtlicher und bauwirtschafflicher Hinsicht erleichtert. Darüber hinaus werden alternative Formen des Claim-Managements, wie das Partnerschaftsmodell, dargestellt. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Stellung des Generalunternehmers im Spannungsfeld zwischen Bauherren und Subunternehmern.

Profitieren Sie von den erprobten Tipps zur Streitbeilegung und Streitschlichtung sowie von weiteren bewährten Ratschlägen unserer Top-ExpertInnen aus der Praxis!

Ihr ARS Vorteil!

- ✓ Erfahrungsaustausch mit DEN ExpertInnen aus der Praxis
- ✓ Fachinformation aus erster Hand
- ✓ Top-Themen im Überblick
- ✓ Frühbucherbonus € 50,- bis 5 Wochen vor der Veranstaltung
- ✓ Zentrale Lage & Erreichbarkeit



Teilnehmerkreis

- ✓ Ausführende, Bauhaupt- und Baunebengewerbe, Bauträger
- ✓ ArchitektInnen, PlanerInnen, BaumeisterInnen, Bauherren, Bauüberwacher
- ✓ Bausachverständige
- ✓ Behördliche Bauabteilungen
- ✓ ProjektentwicklerInnen
- ✓ Bau- und ZiviltechnikerInnen
- ✓ Gemeinnützige Bauvereinigungen
- ✓ RechtsanwältInnen (Spezialrichtung: Bau und Immobilien)

Ihr Programm

9.00-10.45 Uhr, RA DDr. Müller

>> Rechtliche Grundlagen des Claim-Managements

- Bauwerkvertrag (ABGB, ÖNORM B 2110)
- Definitionen in der ÖNORM B 2110, insbesondere des Bausoll
- Leistungsänderungsrecht
- Abweichungen vom Bausoll (Störung der Leistungserbringung / Leistungsänderung)
- Warn- und Hinweispflichten
- Mitteilungs- und Anmeldepflichten
- Dokumentationspflichten
- Anspruchsgrundlagen für Mehrkostenforderungen (Irrtum, Nachteilsabgeltung und § 1168 ABGB)

11.00-12.45 Uhr, Mag. Hussian

Claim-Management aus der Sicht des Generalunternehmers

- Vertragliche Gestaltung des Subunternehmervertrags
- Einbeziehung des Subunternehmers in das eigene Claim-Management
- Koordination des Subunternehmers
- Regress des Generalunternehmers

13.45-15.15 Uhr, Dr. Wach

- >> Das Partnerschaftsmodell als Instrument des Claim-Managements in Großprojekten
 - Das Partnerschaftsmodell nach der ÖNORM B 2118
 - Formen des Partnerschaftsmodells
 - Durchführung des Partnerschaftsmodells
 - Erfahrungen mit dem Partnerschaftsmodell

15.30-17.00 Uhr, Bmstr. Ing. Weber

Wichtige und aktuelle Anforderungen an Claims in der Kalkulation und Ausführung

- Grundlegende Anforderungen an die Dokumentation der Kalkulation für Claims
- Vorbereitung & Durchführung der Partnerschaftssitzung Null (Arbeitsvorbereitung)
- Anforderungen und Möglichkeiten an die Dokumentation des Bauablaufs
- Welche Möglichkeiten für prüffähige Nachweise von Mehrkosten haben sich bewährt?

Unsere ExpertInnen aus der Praxis ...

RA DDr. Katharina Müller

Partnerin der Kanzlei Müller Partner Rechtsanwälte GmbH; Schwerpunkte: Bauvertragsrecht und Claim-Management; Unterstützung bei der Aufarbeitung von Nachtragsangeboten und Mehrkostenforderungen in Bau- und Infrastrukturprojekten, umfassender rechtlicher Bauprojekt-Support von Anbotslegung bis zur Schlussrechnung; Abstimmung rechtlicher und bauwirtschaftlicher Problemstellungen; Vergaberecht; regelmäßige Vortrags- und Publikationstätigkeit, u. a. Autorin & Mithg. "Handbuch Claim-Managment - Rechtliche und bauwirtschaftliche Lösungsansätze zur Abwicklung von Bauprojekten für Auftraggeber und Auftragnehmer" sowie des Praxisleitfa-dens "Der gestörte Bauablauf."

Mag. Wolfgang Hussian

Leiter der Rechtsabteilung Vorsitzender des Rechtsausschusses des Fachverbandes Bauindustrie der Bundeswirtschaftskammer, Vizepräsident der ÖGEBAU, Mitglied des rechtspolitischen Ausschusses der Industriellenvereinigung und des ÖNOR-Men-Komitees 015 (Verdingungswesen); Lektor an der FH Campus Wien; langjähriger Vortragender und Fachbuchautor.

Dr. Rudolf Wach

Unternehmensberater, Experte für Baurecht und Bauwirtschaft, Schiedsrichter, Vorstand der österreichischen Gesellschaft für Baurecht und Bauwirtschaft; wesentliche Mitwirkung bei der Entstehung der neuen ÖNORMEN B 2118 & B 2110; Abwicklung od. Beratung im Zusammenhang mit Bauprojekten im Hochund Tiefbau; Beratung von Auftraggebern und -nehmern (z. B. Bau des Semmeringtunnels) betr. Claimmanagement.

Bmstr. Ing. Robert Weber Geschäftsführer der ECC Bauprozessmanagement GmbH; allgemein gerichtlich beeideter und zertifizierter Sachverständiger für Hochbau und Tiefbau; langjährige Erfahrung in der Bauindustrie, u. a. als Prokurist und stv. Niederlassungsleiter bei Hinteregger, Direktionsleiter bei der Strabag Dir. 17; Lektor an der FH Campus Wien.



Fachtagung Claim-Management in Großprojekten



Termine

8

Ort

18. April 2018 30. Jänner 2019

9.00–17.00 Uhr 9.00–17.00 Uhr 1010 Wien, ARS Seminarzentrum, Schallautzerstraße 2-4 1010 Wien, ARS Seminarzentrum, Schallautzerstraße 2-4

Ihre Investition / Preisstaffelung / Frühbucherbonus

€ 580,- exkl. USt.

€ 50,- Frühbucherbonus bis 14. März 2018 (für 1 Person eines Unternehmens)

€ 510,- ab der/dem 3. TeilnehmerIn eines Unternehmens

€ 530,- für die/den 2. TeilnehmerIn eines Unternehmens

€ 580,- für die/den 1. Teilnehmerln eines Unternehmens

20 % Ermäßigung für Mitglieder der Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen

20 % für RA-KonzipientInnen, WT-BerufsanwärterInnen, NO-KandidatInnen (Ermäßigung nur gegen Vorlage von Legitimation/Bescheid.)

Ermäßigungen sind nicht addierbarl Gebühr inkl. Seminarunterlage, Begrüßungskaffee, Erfrischungsgetränken, Mittagessen und exkl. 20 % USt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eintreffens und nach Maßgabe freier Plätze berücksichtigt. Wir ersuchen Sie, nach Erhalt der Rechnung die Teilnahmegebühr bis zum Seminartermin zu überweisen. Die Rechnung wird per E-Mail versendet. Seminarunterlagen können nicht retourniert werden! Bitte haben Sie Verständnis, dass bei Stornierungen ab 14 Tage vor Seminarbeginn 50 % des Seminarbetrages, bei Stornierungen oder Nichterscheinen am Veranstaltungstag die volle Gebühr in Rechnung gestellt wird. Bei jeder Stornierung beträgt die Bearbeitungsgebühr € 40,-. Bei einer Umbuchung auf einen Folgetermin bleibt die ursprüngliche Rechnung inkl. der Fölligkeit gültig. Zusätzlich wird eine Gebühr von € 20,- exkl. USt. (ausgenommen am Seminartag: 15 % Aufschlag) in Rechnung gestellt. Stornierungen können ausschließlich schrifflich entgegengenommen werden! Selbstverständlich können Sie jedoch gerne eine Ersatzperson nominieren. Die Veranstalter behalten sich vor, Seminare aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen. Sollten Sie spezielle Bedürfnisse (Barrierefreiheit, Lebensmittelunverträglichkeiten etc.) haben, geben Sie uns diese bitte bekannt. Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten.

Information

Inhalt / Konzeption: Susanne Jäckel, Projektorganisation: Christine Walser

🖰 office@ars.at 🖀 +43 1 713 80 24-26 🗏 DW-14



18. April 2018, Wien

30. Jänner 2019, Wien

Ich bestelle die Seminarunterlage zu 40 % des Seminarbeitrags, da ich an der Teilnahme verhindert bin

1. Teilnehmer/In ■ ZT ■ RAA	2. Teilnehmer/ln ■ zt ■ RAA	3. Teilnehmer/ln ■ zt ■ RAA
Name / Vorname / Titlel	Name / Vorname / Title I	Name / Vorname / Titel
Aufgabenbereich / Abteilung	Aufgabenbereich / Abteilung	Aufgabenbereich / Abteilung
E-Mail /Tel. / Mobil	E-Mail /Tel./ Mobil	E-Moil /Tel. / Mobil
Unternehmen		Beschäftigte ■ bis 100 ■ 100–200 ■ über 200
Firma	Adresse	E-Mail für Rechnungsversand
Tel./Fax/Mobil	Datum	Unterschrift